

Vermittler: Gesellschafter-Nr.
(wird von der DFI vergeben)

Nummer Name / Vorname

Telefon-Nr. E-Mail-Adresse

Datum **Unterschrift des Vermittlers**



(Stempel des Vertriebspartners)

AAD | Fondsdiscout

AAD Fondsdiscout GmbH
 Haspelstr. 1 | 35037 Marburg
 Tel.: 06421-933 270
 Fax: 06421-933 570
 www.aad-fondsdiscout.de

Bitte einsenden an: Erlanger Consulting GmbH, Rathsberger Straße 6, 91054 Erlangen

Beitrittserklärung Seite 1 / 5
DFI WOHNEN 1 GESCHLOSSENE INVESTMENT GMBH & CO. KG

Ich, die/der Unterzeichnende

Herr Frau Titel Vorname

Nachname (ggf. Geburtsname)

Beruf Geburtsdatum Geburtsort

Straße Haus-Nr. Staatsangehörigkeit*

Land* PLZ Ort

(ggf. abweichende Postanschrift)

Telefon, privat Telefon, geschäftlich

E-Mail-Adresse

Wohnsitzfinanzamt

Steuer-IdNr. Steuernummer Unbeschränkt steuerpflichtig in (Land)
 sofern hier keine Angabe erfolgt, wird eine unbeschränkte
 Steuerpflicht im Wohnsitzland unterstellt

Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerlich ansässig und gelte in keinem anderen Land als steuerlich ansässig

Ich bin / gelte in folgenden weiteren Ländern als steuerlich ansässig

Staat Steuer-IdNr.

Begründung: z. B. Beteiligung an einem Auslandsfonds

(Alternativ bei Zeichnung durch eine juristische Person / Personengesellschaft)

Firma, Name oder Bezeichnung

Rechtsform Mitglieder des Vertretungsorgans oder des gesetzlichen Vertreters

Straße / Hausnummer des Sitzes / Hauptniederlassung Ort des Sitzes / der Hauptniederlassung PLZ des Sitzes / der Hauptniederlassung

E-Mail Telefon Mobil

Registerauszug Datum des Registerauszugs Ort des Registers

Nr. des Identifizierungsdokuments, z. B. HR-Nummer Gesellschaftsvertrag vom

Steuer-IdNr. Steuernummer Zuständiges Finanzamt

Begründung falls keine Steuernummer vorhanden ist

* Bei ausländischer Staatsangehörigkeit oder Wohnsitz im Ausland auch S. 3 unten ausfüllen

Bankverbindung für Auszahlungen

<input type="text"/>	DE <input type="text"/>
Kontoinhaber (Vor- und Nachname)	IBAN <input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kreditinstitut	BIC <input type="text"/>

– nachfolgend Zeichner genannt – biete hiermit der Treuhänderin, der Erlanger Consulting GmbH, den Abschluss des Treuhandvertrages in der Fassung vom 15.02.2021 an. Das Treuhandverhältnis entsteht mit Annahme durch die Treuhänderin. Ich verzichte auf den Zugang der Annahmeerklärung. Zu Informationszwecken wird die Treuhänderin jedoch die Annahme der Beitrittserklärung schriftlich bestätigen. Im Treuhandvertrag wird die Treuhänderin beauftragt, für mich einen Kommanditanteil an der DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG – nachfolgend „Fondsgesellschaft“ genannt – auf der Grundlage der in dem Verkaufsprospekt mit Stand vom 16.03.2021 abgedruckten Vertragsdokumentation der Fondsgesellschaft (Anlagebedingungen, Gesellschaftsvertrag, Treuhandvertrag) mit einem Zeichnungsbetrag (Kapitaleinlage) in Höhe von insgesamt

EUR mindestens EUR 25.000, höhere Beträge müssen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein.

EUR
in Worten

zuzüglich 5 % Ausgabeaufschlag zu begründen und gemäß der Regelungen des Treuhandvertrages treuhänderisch für mich zu halten.

Gesamtzahlung inkl. Ausgabeaufschlag (Ausgabepreis) **EUR**

Mir ist bekannt, dass ich mit Abschluss des Treuhandvertrages, der Erklärung der Treuhänderin gegenüber der Fondsgesellschaft und der Annahme durch die Geschäftsführung der Fondsgesellschaft, dieser beitrete. Die erste Rate des Zeichnungsbetrages in Höhe von 30 % zuzüglich Ausgabeaufschlag von 5 % (insgesamt 35 %) werde ich innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung der Annahme der Beitrittserklärung durch die Treuhänderin auf das Treuhandkonto bei der Sparkasse Erlangen (BIC BYLADEM1ERH, IBAN DE68 7635 0000 0060 1175 31) einzahlen. Den Rest werde ich innerhalb von zehn Tagen nach schriftlicher Aufforderung durch die Fondsverwaltung an die Treuhänderin überweisen. Auf § 3 Absatz 6 des Gesellschaftsvertrages wird verwiesen.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift des Zeichners

Identitätsprüfung von natürlichen Personen

Hinweis: Juristische Personen und Personenvereinigungen sind gemäß gesondertem Identifizierungsprotokoll zu identifizieren.

- Die Prüfung der Identität erfolgt über das Videoident-/PostIdent-Verfahren gemäß beiliegendem Informationsblatt
- Persönliche Prüfung der Identität

Vom Identifizierenden auszufüllen: Ich bestätige, dass der Zeichner für die Identifizierung anwesend war und dass ich die Angaben des Zeichners anhand des Originals eines gültigen Personalausweises/Reisepasses oder eines, nach ausländerrechtlichen Bestimmungen anerkannten oder zugelassenen Passes, Personalausweises oder Pass- oder Ausweisersatzes, überprüft habe.

- Personalausweis
- Reisepass

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nummer	gültig bis	ausstellende Behörde

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut/Finanzdienstleistungsinstitut i.S.v. § 1 Abs. 1 und § 1 Abs. 1a KWG, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG, Vermittler nach § 34 d GewO
- Vermittler nach § 34 f GewO unter Anwendung des Identifizierungsleitfadens der DFI Deutsche Fondsimmobiliën Vertriebs GmbH
- Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater, Steuerbevollmächtigter, Rechtsanwalt oder Notar

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift des Identifizierenden

Identifizierung gemäß Geldwäschegesetz Erklärung des Zeichners:

- Ich handle auf eigene Rechnung
- Ich handle auf Rechnung von:

Name und Meldeadresse des wirtschaftlich Berechtigten

In diesem Fall ist unbedingt das Protokoll zur Identifizierung von natürlichen Personen nach dem GwG zu beachten. Dies betrifft insbesondere Fälle, in denen die Einzahlung der Einlage von einem Konto vorgenommen wird, das nicht ausschließlich auf den eigenen Namen des Zeichners lautet („Und-Konto“ oder „Oder-Konto“).

Erklärung zur Feststellung politisch exponierter Personen (siehe Hinweisblatt 1 zur Beitrittserklärung, Seite 4);

Der Zeichner erklärt, dass es sich bei ihm oder dem wirtschaftlich Berechtigten, für den er handelt,

- nicht um eine politisch exponierte Person im Sinne des § 1 Abs. 12 Geldwäschegesetzes (GwG), kein Familienmitglied einer politisch exponierten Person i.S.v. § 1 Abs. 13 GwG und keine ihr bekanntermaßen nahestehende Person i.S.v. § 1 Abs. 14 GwG handelt (siehe Hinweisblatt 1 zur Beitrittserklärung, Seite 4);
- um eine politisch exponierte Person i.S.v. § 1 Abs. 12 GwG handelt und ihm bekannt ist, dass seine Beitrittserklärung aus diesem Grund abgelehnt oder von der Zustimmung eines vorgesetzten Mitarbeiters abhängig gemacht werden kann. Der Zeichner erklärt, dass die Vermögenswerte aus dem Erwerb dieser Kommanditbeteiligung aus folgender Quelle stammen (z. B. beruflicher Tätigkeit, Vermietung, Kapitalvermögen etc.):

Mitteilungspflicht des Zeichners

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich gemäß § 11 Abs. 6 GwG verpflichtet bin, die sich im Laufe der Geschäftsbeziehungen ergebenden Änderungen meiner vorstehenden persönlichen Daten unverzüglich der Erlanger Consulting GmbH mitzuteilen und entsprechende Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Wir weisen darauf hin, dass eine Annahme dieser Beitrittserklärung nur erfolgen kann, wenn auch der Identifikationsnachweis vollständig ausgefüllt wurde.

Ich bestätige die Richtigkeit der von mir vorstehend gemachten Angaben:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift des Zeichners

Widerrufsbelehrung im Fall eines Fernabsatzgeschäftes und eines außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrages

WIDERRUFSBELEHRUNG SIEHE GESONDERTES DOKUMENT

Empfangsbestätigung

Ich bestätige hiermit, dass mir der Verkaufsprospekt (einschließlich der darin abgedruckten Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrages und des Treuhandvertrages) sowie die wesentlichen Anlegerinformationen der DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG auf der Internetseite der KVG unter www.dfi-gruppe.com zur Verfügung gestellt wurden. Des Weiteren bestätige ich, dass mir die Informationen gemäß § 312d BGB i.V.m. Artikel 246 EGBGB auf der Internetseite der KVG unter www.dfi-gruppe.com (abgedruckt im Verkaufsprospekt im Kapitel 17 „Informationspflichten und Widerrufsrecht“, Seite 109 ff.) zur Verfügung gestellt wurden.

In Abweichung zum oben Gesagten bestätige ich hiermit, dass mir der Verkaufsprospekt (einschließlich der darin abgedruckten Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrages und des Treuhandvertrages) sowie die wesentlichen Anlegerinformationen der DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG jeweils in Papierform zur Verfügung gestellt wurden. Des Weiteren bestätige ich, dass ich die mir gemäß § 312d BGB i.V.m. Artikel 246b EGBGB zur Verfügung zu stellenden Informationen erhalten habe (abgedruckt im Verkaufsprospekt im Kapitel 17 „Informationspflichten und Widerrufsrecht“, Seite 109 ff.).

▶ ▶
Ort, Datum **Unterschrift des Zeichners**

Information zur Verarbeitung von Daten. Die im Rahmen der Beitrittserklärung des Zeichners angegebenen personenbezogenen Daten werden insbesondere durch die DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG als Kapitalverwaltungsgesellschaft, durch die Erlanger Consulting GmbH (Rathsberger Straße 6, 91054 Erlangen) als Treuhänderin und die Asservandum Rechtsanwalts-gesellschaft mbH (Spardorfer Straße 10, 91054 Erlangen) als Verwahrstelle – jeweils soweit erforderlich – und unter Beachtung des geltenden Datenschutzrechts zur Vertragsabwicklung/Kundenbetreuung, insbesondere zum Zwecke der Verwaltung der Beteiligung des Zeichners an der Fondsgesellschaft, und zur Beantwortung von Anfragen des Zeichners verwendet. Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich u. a. an den Datenschutzbeauftragten der DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG, erreichbar etwa via Mail an datenschutz@dfi-gruppe.com, wenden. Weitere Informationen zum Thema Datenschutz können den **Hinweisen zum Datenschutz** der DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG entnommen werden.

Einwilligungserklärung

Durch meine nachfolgende Unterschrift stimme ich zu, dass mir (i) die DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG, (ii) die DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG, (iii) und die DFI Deutsche Fondsimmobiliën Vertriebs GmbH (Eisenheimerstraße 47a, 80687 München), per Post, Telefon und E-Mail Informationen und Werbung zu weiteren Kapitalanlageprodukten der DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG übermitteln dürfen. Diese Einwilligung kann ich jederzeit (für die Zukunft) widerrufen (z. B. durch eine entsprechende E-Mail an info@dfi-gruppe.com).

▶ ▶
Ort, Datum **Unterschrift des Zeichners**

Das vorstehende Angebot zum Abschluss des Treuhandvertrages in der Fassung vom 15.02.2021 sowie der Auftrag zum Erwerb eines Kommanditanteiles wird hiermit angenommen und genehmigt.

Erlangen, ▶
Datum Erlanger Consulting GmbH – Treuhänderin

Berlin, ▶
Datum DFI Wohnen 1 geschlossene Investment GmbH & Co. KG

Allgemeine Angaben von natürlichen Personen, die ihren Wohnsitz oder dauerhaften Aufenthalt nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben oder die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen

1. Persönliche Angaben des Zeichners

Herr Frau ▶ ▶
Name Vorname

2. Steuerliche Angaben

Ich bin in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig. Ich bin in Deutschland **nicht** unbeschränkt steuerpflichtig.*

▶ ▶
Ort, Datum **Unterschrift des Zeichners**

*Hinweis: Bitte beachten Sie das Hinweisblatt 2 zur Beitrittserklärung, Seite 5.

HINWEISBLATT 1 ZUR BEITRITTSERKLÄRUNG DFI WOHNEN 1 GESCHLOSSENE INVESTMENT GMBH & CO. KG

Beitrittsbedingungen

- Bei der Beteiligung, die Gegenstand dieser Beitrittserklärung ist, handelt es sich um eine langfristige unternehmerische Beteiligung mit dem Risiko des Totalverlusts. Weiterführende Hinweise können dem Kapitel 6 des Verkaufsprospekts ab Seite 41 entnommen werden.
- Es ist mir bewusst, dass kein geregelter Markt für den Handel der Anteile an der vorliegenden Fondsgesellschaft besteht.
- Abweichende Nebenabreden bestehen nicht.
- Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.
- Die Höhe der Vertriebsprovision kann ich im Verkaufsprospekt (Kapitel 12.2.1, Seite 85) einsehen. Die weiteren Kosten der Beteiligung ergeben sich für mich aus den Anlagebedingungen der Fondsgesellschaft und werden im Verkaufsprospekt im Kapitel 8 („Angaben bezüglich der Kosten, Seite 69 ff.) nähergehend erläutert.
- Ich bin verpflichtet, der Investmentgesellschaft einmal jährlich auf Anforderung schriftlich zu erklären / nachzuweisen, dass ich keine US-amerikanische Staatsbürgerschaft besitze, keinen Wohnsitz / Sitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in den USA habe und nicht Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung für die USA bin. Ich unterliege nicht der US-amerikanischen Steuerpflicht.
- Ein Insolvenzverfahren über mein Vermögen ist weder eingeleitet noch beantragt worden. Meine finanziellen Verhältnisse geben keine Anhaltspunkte dafür, dass zukünftig mit der Einleitung eines Insolvenzverfahrens zu rechnen ist.

Politisch exponierte Personen im Sinne des Geldwäschegesetzes sind:

1. Jede Person, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene ausübt oder ausgeübt hat oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist, ausgeübt oder ausgeübt hat, insbesondere
 - a. Staatschefs, Regierungschefs, Minister, Mitglieder der Europäischen Kommission, stellvertretende Minister und Staatssekretäre,
 - b. Parlamentsabgeordnete und Mitglieder vergleichbarer Gesetzgebungsorgane,
 - c. Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien,
 - d. Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, Verfassungsgerichtshöfen oder sonstigen hohen Gerichten, gegen deren Entscheidungen im Regelfall kein Rechtsmittel mehr eingelegt werden kann,
 - e. Mitglieder der Leitungsorgane von Rechnungshöfen,
 - f. Mitglieder der Leitungsorgane von Zentralbanken,
 - g. Botschafter, Geschäftsträger und Verteidigungsattachés,
 - h. Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane staatseigener Unternehmen,
 - i. Direktoren, stellvertretende Direktoren, Mitglieder des Leitungsorgans oder sonstige Leiter mit vergleichbarer Funktion in einer zwischenstaatlichen internationalen oder europäischen Organisation.
2. Personen, die Ämter innehaben, welche in der nach Artikel 1 Nummer 13 der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/849 zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung und zur Änderung der Richtlinien 2009/138/EG und 2013/36/EU von der Europäischen Kommission veröffentlichten Liste enthalten sind. Das Bundesministerium der Finanzen erstellt, aktualisiert und übermittelt der Europäischen Kommission eine Liste gemäß Artikel 1 Nummer 13 der Richtlinie 2018/843.
3. Jeder nahe Angehörige einer Person gemäß Ziffer 1. Dies ist insbesondere der Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner, ein Kind und dessen Ehepartner oder eingetragener Lebenspartner sowie jeder Elternteil.
4. Jede natürliche Person, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme habe muss, dass diese Person
 - a. gemeinsam mit einer unter Ziffer 1. fallenden Person wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Abs. 1 GwG ist oder wirtschaftlich Berechtigter einer Rechtsgestaltung nach § 21 GwG ist,
 - b. zu einer unter Ziffer 1. fallenden Person sonstige enge Geschäftsbeziehungen unterhält oder
 - c. alleiniger wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Abs. 1 GwG ist oder einer Rechtsgestaltung nach § 21 GwG ist, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme haben muss, dass die Errichtung faktisch zugunsten einer unter Ziffer 1. fallenden Person erfolgte.

HINWEISBLATT 2 ZUR BEITRITTSERKLÄRUNG DFI WOHNEN 1 GESCHLOSSENE INVESTMENT GMBH & CO. KG

Ergänzende Hinweise für Beteiligungen von nicht in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Privatpersonen bzw. nicht ausschließlich in Deutschland steuerlich ansässigen Personen.

- Die Beteiligung an der Fondsgesellschaft wird von der DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG und der DFI Deutsche Fondsimmobiliën Vertriebs GmbH außerhalb der Bundesrepublik Deutschland nicht aktiv angeboten.
- Die Fondsgesellschaft ist weder gemäß dem United States Securities Act von 1933 noch gemäß dem United States Investment Company Act von 1940 eingetragen und darf daher weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika einschließlich deren Hoheitsgebieten und Liegenschaften oder anderen, ihrer Gerichtsbarkeit unterstehenden Gebieten oder an einen US-Bürger bzw. auf dessen Rechnung oder einer in den bezeichneten Gebiete ansässige Person angeboten oder verkauft werden.
- Die Beteiligung an der Fondsgesellschaft erfolgt auf nachfolgend beschriebener Grundlage:
Ich habe die DFI Deutsche Fondsimmobiliën Holding AG bzw. die DFI Deutsche Fondsimmobiliën Vertriebs GmbH (oder ihre Vertriebspartner oder Vermittler) persönlich und unaufgefordert auf diesen Beteiligungswunsch angesprochen.
 - Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Angaben – insbesondere die Angaben zu den rechtlichen und steuerlichen Grundlagen – in den Verkaufsunterlagen der Fondsgesellschaft (Verkaufsprospekt in der jeweils gültigen Fassung, einschließlich der darin enthaltenen Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrages und des Treuhandvertrages sowie der wesentlichen Anlegerinformationen) auf eine Beteiligung von in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Privatpersonen als Treugeber, die ihre Beteiligung im Privatvermögen halten, ausgerichtet sind. Der gesamten Konzeption des oben genannten Beteiligungsangebotes liegt die Annahme zugrunde, dass sich eine in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige Privatperson als Treugeber mittelbar an der Fondsgesellschaft beteiligt. Die Angaben im Verkaufsprospekt enthalten jedoch keine Aussagen – insbesondere nicht zu den rechtlichen und steuerlichen Wirkungen – bezüglich der Beteiligung einer nicht in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Privatperson.
 - Der Beitritt von Personen, welche die Staatsbürgerschaft der USA haben oder Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für die USA (Greencard) sind und/oder deren Einkommen aus einem anderen Grund der unbeschränkten Steuerpflicht gemäß dem US-Steuerrecht unterliegt, ist ausgeschlossen.

Aus diesem Grund sind die Angaben des Verkaufsprospekts insoweit nicht zutreffend bzw. unvollständig und können daher nicht alleinige Grundlage einer Entscheidung über eine Beteiligung an der Fondsgesellschaft sein. Zu den steuerlichen Folgen und wirtschaftlichen Risiken, die sich individuell aus der Beteiligung an der Fondsgesellschaft ergeben, wird dringend empfohlen, in jedem Fall den fachkundigen Rat eines Steuerberaters bzw. Rechtsanwalts, der über die für den konkreten Fall besonders zu berücksichtigenden Aspekte informiert ist, einzuholen.

Durch die gesetzlichen Vorgaben des Finanzkonten-Informationsaustauschgesetzes werden die Anbieter geschlossener Investmentvermögen verpflichtet, ab dem 01. 01. 2016 die steuerliche Ansässigkeit des Anlegers für Zwecke des internationalen Informationsaustausches in Steuersachen (CRS-Common Reporting Standard der OECD) im Wege einer Selbstauskunft abzufragen. Ich bin verpflichtet, die Fondsgesellschaft unverzüglich über Änderungen der oben stehend gemachten Angaben zu informieren.

Die Fondsgesellschaft ist befugt, die Angaben zur steuerlichen Ansässigkeit an das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu übermitteln.

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben**. **Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Erlanger Consulting GmbH
Rathsberger Straße 6
91054 Erlangen, Deutschland
Telefax: +49 (0) 91 31 78 80-80
E-Mail: info@erlanger-consulting.de

Abschnitt 2 Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. zur Anschrift
 - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
 - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
7. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
8. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises
9. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
10. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);

11. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
12. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
13. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
14. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
15. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
16. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
17. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die gemäß der Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die gemäß der Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Wenn Sie diesen Vertrag durch ein Darlehen finanzieren und ihn später widerrufen, sind Sie auch an den Darlehensvertrag nicht mehr gebunden, sofern beide Verträge eine wirtschaftliche Einheit bilden. Dies ist insbesondere dann anzunehmen, wenn wir gleichzeitig Ihr Darlehensgeber sind oder wenn sich Ihr Darlehensgeber im Hinblick auf die Finanzierung unserer Mitwirkung bedient. Wenn uns das Darlehen bei Wirksamwerden des Widerrufs oder bei der Rückgabe der Ware bereits zugeflossen ist, tritt Ihr Darlehensgeber im Verhältnis zu Ihnen hinsichtlich der Rechtsfolgen des Widerrufs oder der Rückgabe in unsere Rechte und Pflichten aus dem finanzierten Vertrag ein. Letzteres gilt nicht, wenn der finanzierte Vertrag den Erwerb von Finanzinstrumenten (z. B. von Wertpapieren, Devisen oder Derivaten) zum Gegenstand hat. Wollen Sie eine vertragliche Bindung so weitgehend wie möglich vermeiden, machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch und widerrufen Sie zudem den Darlehensvertrag, wenn Ihnen auch dafür ein Widerrufsrecht zusteht. Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.



Ort, Datum



Unterschrift des Verbrauchers